Drei Priesterjubiläen

Drei Geistliche, deren Wirken das Gemeindeleben in der Pfarreiengemeinschaft Göggingen-Bergheim, formt, konnten in der Mitte des Jahres 2015 "runde" Jahrestage ihrer Priesterweihe begehen:

Pfarrer Martin Sigalla, der das Sakrament der Priesterweihe am 25. Juni 1995 in Augsburg empfing, blickte auf zwanzig Jahre im priesterlichen Dienst zurück. Mehr als drei Viertel dieser Zeit galten der Verkündung und der Seelsorge in den Pfarrgemeinden Zum Heiligsten Erlöser und Sankt Remigius. Das Jubiläum fand in einem Glückwunschschreiben des Pastoralrates und in den sonntäglichen Pfarrgottesdiensten vom 27. und vom 28. Juni 2015 seine Würdigung.

Wenige Wochen später, am 24. Juli 2015, vollendeten sich sechzig Jahre, seitdem **Pfarrer Hermann-Josef Lampart** in München zum Priester geweiht wurde. Dieses seltene Jubiläum hatte zwei Jahre

zuvor, am 3. Mai 2013, bereits der erste Pfarrer der Erlösergemeinde, Josef Spengler, feiern können. Hermann-Josef Lampart leistet der Pfarreiengemeinschaft nach vielen Amtsjahren in Augsburg (Sankt Georg), Lützelburg und schließlich Nordendorf und Ellgau (bis zum Jahr 2000) als Ruhestandsgeistlicher unzählige treue Dienste, wenn Vertretung nottut. Hierzu kam es, als Pfarrer Lampart sich in Bergheim zur Ruhe setzte. Seine



Unterstützung endete nicht, als er Anfang Juni 2015 seine Wohnung zu den Barmherzigen Schwestern in die Gögginger Straße verlegte, nun in der zweiten Hälfte des neunten Lebensjahrzehntes stehend. Des diamantenen Jubiläums wurde auf dem Radegundisfest der Remigiusgemeinde am 5. Juli 2015 und im Gottesdienst der Erlösergemeinde am 15. Juli 2015, vom Jubilar selbst zelebriert, sowie mit einem Glückwunschschreiben des Pastoralrates gedacht.

Bereits am 3. Juni 2015 waren 25 Jahre vergangen, seit Markus Mikus, Pfarrer der Pfarreiengemeinschaft Augsburg-Haunstetten, in Polen die Priesterweihe empfing. Der Silberjubilar ist den Gemeinden Sankt Remigius und Zum Heiligsten Erlöser nicht nur persönlich, sondern auch durch sein Dekansamt für das Dekanat Augsburg II verbunden. Auch ihm übersandte der Pastoralrat seine Glückwünsche.

Prof. Dr. Christoph Becker, Pastoralratsvorsitzender